



Frauenseminar zu den Schwarzen Madonnen der Auvergne

„Schwarz bin ich, doch lieblich...“ Hohes Lied

Bei den Heiligen Quellen, in den unterirdischen Krypten und romanischen Kirchen in der Vulkanlandschaft der Auvergne, wo die urmütterlichen lebensgebenden Regenerationskräfte und Energien strömen, begegnen wir den schwarzen Madonnen in ihrer Ursprünglichkeit.

Ihre wundervolle reine Ausstrahlung bringt uns in Berührung mit der Erdenkraft in uns selbst, mit unserer tiefsten Weiblichkeit.

Diese unmittelbaren Begegnungen mit den originalen Madonnen werden wir vertiefen in Resonanzen, Echos, die sich entwickeln lassen mit unseren eigenen, vielfältigen und persönlichen Zugängen.

Neben täglichen geführten Meditationen geben wir uns viel Raum für individuelle Prozesse und Potenziale, sei es intuitives Schreiben, Zeichnen, Malen und auch Beten und Singen.

Deswegen werden wir bewusst einige wunderschöne romanische Kirchen (Orcival, Saint Nectaire, Marsat, Saint Saturnin) mit ihren Madonnen entdecken und uns viel Raum und Zeit lassen für dieses gemeinsame Schwingen mit unserem tiefsten Inneren, den Nachklang weiter fühlen in den zauberhaften, seelenbefreienden Naturlandschaften der alten stillen Vulkane.

Wohnen werden wir in einem schönen Ferienhaus in der Natur gelegen, 15Mn Fussweg vom Badensee entfernt (wir können um diese Zeit sicher noch baden).



Reise von Sonntag den 26.August bis Sonntag den 2.September 2018
Gruppe begrenzt auf 12 Frauen, Seminargebühr: 350€
Unterkunft: zwischen 100-300€ abhängig von der Zimmerbelegung
Verpflegungskosten werden geteilt und Fahrgemeinschaften gebildet